

Niederschrift

über die Sitzung des Sportausschusses am Donnerstag, dem 09.02.2017, im Ratssaal
des Rathauses Lemwerder

Beginn: 19:46 Uhr

- öffentlicher Teil -

Ende: 20:28 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Ratsfrau Brigitta Rosenow

Mitglieder

Frau Ratsfrau Karin Baxmann

Herr Ratsherr Wolfgang Eymael

Herr 2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs

Herr Ratsherr Hermann R. Meyer

Herr Ratsherr Wolf Rosenhagen

Herr Ratsherr Sven Schröder

Frau 1. stv. Bürgermeisterin Tanja Sudbrink f. Ratsherr Haye-Warfelmann

Herr Ratsherr Jan Olof von Lübken

Protokollführer

Frau Anna Stührmann

von der Verwaltung

Herr Matthias Kwiske

Frau Bürgermeisterin Regina Neuke

Frau Rilana Rethorn

Frau Jutta Zander

Gäste

Herr Ralf Bande

Sportbeirat

Zuhörer/in

Herr Werner Ammermann

Herr Günter Naujoks

Frau Ratsfrau Wiebke Naujoks

Herr Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Herr Ratsherr Harald Schöne

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ratsherr Karsten Haye-Warfelmann

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2 der Beschlussfähigkeit
- 1.3 der Tagesordnung

- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2016

- 3 Offener Brief zur Hallenstundenvergabe

- 4 Sportförderung

- 4.1 Wiederaufnahme freiwilliger Leistungen aus den Kürzungen im Rahmen des Haushaltsicherungskonzept 2015; - Antrag der UWL vom 21.01.2017
Vorlage: FB II/422/2017

- 4.2 Antrag des LemwerDer Turnverein auf Bezuschussung von Sportgeräten
Vorlage: FB I/416/2017

- 5 Erneuerung Inventar der Umkleiden in der Schwimmhalle - Antrag der Fraktion der UWL vom 23.01.2017
Vorlage: FB II/418/2017

- 6 Sportplätze, Drainage Nebenplatz - Erläuterung der Sanierungsansatzes
Vorlage: FB II/419/2017

- 7 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

- 8 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung**
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**
- 1.2 der Beschlussfähigkeit**
- 1.3 der Tagesordnung**

Die Vorsitzende Ratsfrau Rosenow eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung gab es keine Einwände.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2016

Die Niederschrift vom 01.12.2016 wurde einstimmig genehmigt.

3 Offener Brief zur Hallenstundenvergabe

Bürgermeisterin Neuke informierte die Ausschussmitglieder über das Treffen mit dem Sportbeirat, welches auf Grund des offenen Briefes stattgefunden hat. Hierbei erklärten die Vereine, dass die Vergabe der Hallenstunden auf den Sportbeirat übertragen wurde. Die Belegungspläne werden jeweils zum Sommer- und Winterhalbjahr aktualisiert. Basis für die Aktualisierung ist jeweils der letzte bestehende Plan. Änderungen, die innerhalb des Halbjahres stattfinden, können durch Abstimmung erfolgen. Die Gemeinde erhält immer ein Exemplar des aktuellen Belegungsplanes.

Alle Beteiligten finden die aktuelle Vorgehensweise weiterhin gut.

Nach Ansicht der Teilnehmer des Treffens könnte die Darstellung des Hallenbelegungsplanes noch angepasst werden. So wären Sportarten, die eine Hallenzeit nur im Winter benötigen im Sommerplan durchaus als freie Stunden mit dem Hinweis einer Belegung im Winterplan zu kennzeichnen.

Der optimierte Hallenbelegungsplan würde dann auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden, damit dieser für alle einsehbar ist.

Ratsherr Naujoks fragte an, ob die Nutzung der Hallen auch überprüft und optimiert wird. So könne man in der Ernst-Rodiek-Halle durch die 1/3 und 2/3 Trennung zwei Gruppen gleichzeitig die Möglichkeit für ein Sportprogramm bieten. Bürgermeisterin Neuke erklärte, dass diese Darstellung ebenfalls verbessert werden kann. Eine externe Prüfung erfolgt nicht. Die Vereine unterliegen der Selbstkontrolle.

In einem zweiten Treffen soll kurzfristig diese Optimierung vorgenommen werden.

Der Ausschuss nahm die Information zustimmend zur Kenntnis.

4 Sportförderung
4.1 Wiederaufnahme freiwilliger Leistungen aus den Kürzungen im Rahmen des Haushaltsicherungskonzept 2015; - Antrag der UWL vom 21.01.2017
Vorlage: FB II/422/2017

Bürgermeisterin Neuke erläuterte dem Ausschuss die Beschlussvorlage. Die bestehende Richtlinie für Jugendförderung/Sportförderung wurde im Jahr 2015 aufgehoben, da sich die Rahmenbedingungen durch Angebote wie die Vorschriften über Bildung und Teilhabe geändert haben. Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, eine Neufassung der Richtlinie zu verfassen.

Ratsherr Schröder fragte an, wann die Neufassung der Richtlinie zeitlich zu erwarten sei. Bürgermeisterin Neuke erklärte, dass nach Haushaltsgenehmigung im April inhaltlich über die Richtlinie gesprochen werden kann, eine Umsetzung ist eher im 2. Halbjahr 2017 realistisch.

Ratsherr Schöne regte an, in eine Neuverfassung der Richtlinie ein Verfallsdatum einzufügen, damit diese regelmäßig geprüft und überarbeitet wird.

Es wird dem Ausschuss verwaltungsseitig vorgeschlagen, die alte Richtlinie auf Grundlage des VA-Beschlusses vom 21.03.2002, nicht wieder aufleben zu lassen und für 2017 entsprechende Ziele seitens der Politik für eine Neufassung der Richtlinie zu formulieren. Diesem Vorschlag stimmte der Ausschuss einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

4.2 Antrag des LemwerDer Turnverein auf Bezuschussung von Sportgeräten
Vorlage: FB I/416/2017

Bürgermeisterin Neuke erklärte die Beschlussvorlage und fügte hinzu, dass der LTV bereits über die nicht mehr existierende Richtlinie informiert ist. Bevor eine Bezuschussung der Gegenstände erfolgt, müssen zunächst die Grundsätze geregelt werden.

Seitens der Ausschussmitglieder wurde angeregt, den Antrag nicht abzulehnen, sondern ihn zunächst zurückzustellen. Nach Anlegung einer neuen Richtlinie könnte auf diesen Antrag zurückgegriffen werden.

Der Ausschuss stimmte über die Zurückstellung des Antrages ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	2
Enthaltung:	2

5 Erneuerung Inventar der Umkleiden in der Schwimmhalle - Antrag der Fraktion der UWL vom 23.01.2017
Vorlage: FB II/418/2017

Fachbereichsleiter Kwiske erläuterte die Beschlussvorlage zu dem von der UWL-Fraktion gestellten Antrag über Erneuerung von Inventar in der Schwimmhalle.

Ratsfrau Naujoks merkte an, dass seit der Sanierung der Sitzbankbretter regelmäßig Kinder mit Armen und Beinen zwischen die Bretter rutschen und stecken bleiben. Herr Kwiske erklärte, dass er diese Information an den Hausmeister mit der Bitte um Überprüfung weitergeben wird.

Ratsherr Meyer fügte der Aussage von Frau Naujoks hinzu, dass die Sicherung der Wertsachen wichtig sei und es gerade zu den Zeiten des Schulschwimmens zu wenig Haartrockner vorhanden seien.

Ratsherr Ammermann entgegnete, dass das Inventar der Schwimmhalle zwar alt sei, jedoch immer noch voll funktionsfähig ist und man die Wertsachen gut mit in die Schwimmhalle nehmen kann und sie in der Nähe des Beckens ablegen kann.

Ratsherr Rohde stimmte Herrn Ammermann mit seiner Aussage zu, regt allerdings an, dass die Verwaltung bis zum Finanz- und Planungsausschuss am 23.02.2017 eine Möglichkeit für Aufbewahrung von Wertsachen ermittelt.

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Kostenermittlung für einen kleinen und einen mittleren Schrank für eine Wertsachenaufbewahrung.

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Der Ausschuss stimmte über den Antrag zur Erweiterung der Haartrockner ab.

Ja:	2
Nein:	6
Enthaltung:	1

6 Sportplätze, Drainage Nebenplatz - Erläuterung der Sanierungsansatzes
Vorlage: FB II/419/2017

Fachbereichsleiter Kwiske erklärte dem Ausschuss die Informationsvorlage. Ratsherr Naujoks fragte, ob die Bewässerungsanlage in dem vorliegenden Angebot einkalkuliert wurde und bedacht wurde, dass durch diese die Montage der Drainage erschwert wird. Dieses konnte Herr Kwiske bestätigen.

Ratsherr Rohde fragte, ob das Angebot noch aktuell sei. Herr Kwiske erklärte, dass das Angebot ca. ein halbes Jahr alt ist. Hierauf regte Ratsherr Rohde an, ein aktuelles Angebot bis zum Finanz- und Planungsausschuss am 23.02.2017 vorliegen zu haben.

Ratsherr Schröder fragte an, ob der Platz häufig genutzt wird oder ob auch auf andere Plätze ausgewichen werden könnte. Hierauf erklärte Herr Bande vom Sportbeirat, dass dies nicht immer möglich sei, da auf den anderen Plätzen zeitgleich Punktspiele oder auch Trainingseinheiten stattfinden.

Ratsherr Ammermann fragte Herrn Bande, ob häufig durch die starke Feuchtigkeit Spiele abgesagt oder verschoben werden müssen. Herr Bande teilte dem Ausschuss mit, dass lediglich Fußballer bis zur D-Jugend (12 Jahre) dort trotz Feuchtigkeit spielen könnten, weil die noch nicht das komplette Feld benötigen. Bei allen anderen Bereichen müssen Training und Punktspiele grundsätzlich abgesagt werden.

Der Ausschuss empfiehlt dem Finanz- und Planungsausschuss Mittel für die Erneuerung der Drainage im Haushalt bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	2
Enthaltung:	0

7 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Keine

8 Einwohnerfragestunde

Keine

Vorsitzender

Bürgermeisterin

Protokollführerin